

Information der Feuerwehren im Landkreis Cham zum bundesweiten Warntag am 10. September 2026

Sehr geehrte Feuerwehr-Führungskräfte,

am Donnerstag, den 10. September 2026, findet ab 11:00 Uhr der bundesweite Warntag statt. Die Koordination erfolgt durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK).

Wichtiger Hinweis:

Erstmals seit 1988 werden im Landkreis Cham im Rahmen des bundesweiten Warntags wieder Sirenen zur Warnung der Bevölkerung ausgelöst.

Da die Sirenensignale in vielen Gemeinden erstmals seit Jahrzehnten wieder zu hören sein werden, wird das Landratsamt Cham hierzu noch eine entsprechende Pressemitteilung zur Information der Bevölkerung veröffentlichen.

Ich bitte die Feuerwehr-Führungskräfte, die Feuerwehren ihres Zuständigkeitsbereichs entsprechend zu informieren. **Die Kommandanten werden gebeten, ihre aktiven Mitglieder über den bevorstehenden Sirenenprobealarm in Kenntnis zu setzen. Dadurch sollen Verwechslungen mit einer tatsächlichen Alarmierung der Feuerwehreinsatzkräfte vermieden werden.**

Am Warntag werden im Landkreis Cham neben den Warn-Apps und Cell Broadcast auch die verfügbaren Sirenen zur Bevölkerungswarnung ausgelöst. Von den insgesamt 299 Sirenenstandorten im Landkreis wurden inzwischen 292 technisch so umgerüstet, dass sie neben der Feuerwehralarmierung auch Warnsignale für die Bevölkerung aussenden können.

Zeitlicher Ablauf am Warntag

- 11:00 Uhr: Sirenensignal „Warnung der Bevölkerung“
- 11:45 Uhr: Sirenensignal „Entwarnung“

Die Sirenensignale in Bayern sind in der Verordnung über öffentliche Schallzeichen festgelegt. Die wichtigsten Signale sind:

Warnung der Bevölkerung - Alarm, der die Bevölkerung veranlassen soll, bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit auf Rundfunkdurchsagen und amtliche Warnmeldungen zu achten.

Signal: Auf- und abschwelliger Heulton von einer Minute Dauer



Landratsamt Cham
Bevölkerungsschutz



Entwarnung - Ende der akuten Gefahr.

Signal: Gleichbleibender Heulton von einer Minute Dauer

Hörprobe: [Link](#) (Quelle: Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration)

Die Alarmierung der Einsatzkräfte („Feueralarm“: dreimal in der Höhe gleichbleibender Dauerton von jeweils zwölf Sekunden Dauer mit jeweils zwölf Sekunden Pause) ist **nicht** Bestandteil des bundesweiten Warntags.

Probealarme zur Überprüfung der Feuerwehralarmierung werden unabhängig vom bundesweiten Warntag in der Regel quartalsweise durch die zuständige Kreisverwaltungsbehörde ausgelöst. Der nächste Sirenenprobealarm zur Feuerwehralarmierung findet planmäßig am Samstag, den 7. November 2026, statt.

Die bei Feuerwehr und Hilfsorganisationen eingesetzten TETRA-Pager sind nicht für die Alarmierung oder Anzeige von Bevölkerungswarnungen bzw. Entwarnungen vorgesehen. Eine Bevölkerungswarnung wird daher weder am Warntag noch im tatsächlichen Ereignisfall auf den TETRA-Pagern signalisiert.

Das Sachgebiet Bevölkerungsschutz wird Anfang der kommenden Woche die Gemeinden über den bevorstehenden Probealarm informieren. Die Gemeinden werden gebeten, dem Landratsamt mitzuteilen, ob der Sirenentest in ihrem Gemeindegebiet ordnungsgemäß funktioniert hat.

Selbstverständlich können auch die Kommandanten bei Auffälligkeiten die bekannten Ansprechpartner der TTB kontaktieren:

<https://www.landkreis-cham.de/landkreis-landratsamt/geschaeftsverteilung/?3511-taktischtechnische-betriebsstelle-ttb&orga=3e5b3784cc789da664468a44f09ebe38>

Für Rückfragen stehen die bekannten Ansprechpartner des Sachgebiets 35 am Landratsamt Cham jederzeit gerne zur Verfügung:

<https://www.landkreis-cham.de/landkreis-landratsamt/geschaeftsverteilung/?3507katastrophenschutz&orga=9e460799e26454d084bc12cc71dfc9d2>

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thomas Raab

Landratsamt Cham

Bevölkerungsschutz

Telefon: 09971/78-237

E-Mail: <mailto:thomas.raab@lra.landkreis-cham.de> Internet:

www.landkreis-cham.de

www.landkreis-cham.de

Seite 2 von

2